

## Dichtung und Wahrheit zu Beethovens Krankheiten und Tod

Roland Sedivy

Pathologe der Vinzenz-Gruppe Wien

Beethovens Geburtstag jährt sich 2020 zum 250. Mal. Seit seinem Tod im Jahr 1827 ist über seine Krankheiten viel geschrieben, spekuliert, vermutet, und diskutiert worden. Ebenso debattierte man über die Todesursache – manche meinen bis heute, dass diese unklar ist. Selbst im Zeitalter der „Fake News“ besteht wenigstens kein Zweifel: nicht nur Nietzsche und sein Gott, auch Beethoven ist tot !

Daher will der Pathologe, vertraut mit Krankheit und Tod, einen Rückblick wagen und die angehäuften Thesen aus dem Foucaultschen Dunkel des Lebens ins Licht der Neuzeit holen. Gleich einer virtuellen Autopsie zergliedern wir das Vorhandene und reflektieren es mit dem Wissen des digitalen Jahrtausends – ähnlich einer Pendelbewegung zwischen Dichtung und Wahrheit.